

NeuroPep

Neuropepton-Zink-Komplex



Nährstoffkomplex zur Bildung neuer Gehirnzellen. Unterstützt bei altersbedingter Vergesslichkeit und abnehmender Konzentrationsfähigkeit.



Fördert die Neubildung von Nervenzellen im Gehirn & aktiviert deren Vernetzung

- Unterstützt bei altersbedingter Vergesslichkeit und altersbedingt abnehmender Konzentrationsfähigkeit
- Nährstoffkomplex aus Neuropepton und Zink
- Die in Neuropepton enthaltenen Neuropeptide haben eine nervenernährende Funktion
- Zink trägt zu einer normalen kognitiven Funktion bei
- Klinisch nachgewiesen

Die Bedeutung von Nervenzellen für unser Gedächtnis

Wo ist meine Lesebrille? Was wollte ich im Keller holen? Mit zunehmendem Alter bauen wir Gehirnzellen ab. Ein schleichender und nicht selten nerviger Prozess an den wir uns sogar ein bisschen gewöhnen.

Lange Zeit galt es als undenkbar, dass sich neue Zellen im erwachsenen Gehirn bilden können. Doch Hirnforscher wissen heute: Wir können bis ins hohe Alter täglich neue, frische Gehirnzellen bilden. Diese Neubildung von Nervenzellen im Gehirn wird in der Wissenschaft als (adulte) Neurogenese bezeichnet.

Wie kann NeuroPep® bei altersbedingter Vergesslichkeit unterstützen?

Neurogenese erfolgt bis ins hohe Alter und ist eine Voraussetzung für unsere geistige Leistungsfähigkeit. Ein gesunder Lebensstil durch z. B. sportliche Betätigung, ausreichendem Schlaf und ausgewogener Ernährung kann die Neurogenese fördern. Doch welche Nährstoffe fördern gezielt die so wichtige Neurogenese?

Mit NeuroPep® steht nun erstmalig ein Nahrungsergänzungsmittel zur Verfügung, das gezielt die Neubildung und Vernetzung der Nervenzellen im Gehirn anregt. Der patentierte Nährstoffkomplex von NeuroPep® unterstützt so bei altersbedingter Vergesslichkeit und altersbedingt nachlassender Konzentrationsfähigkeit.

Innovativer Neuropepton-Zink-Nährstoffkomplex

Der Nährstoffkomplex von NeuroPep® enthält Neuropepton, einen in klinischen Studien erprobten Nährstoff, der aus Neuropeptiden und Aminosäuren besteht. Das Ergebnis: Neuropepton regt das Wachstum von neuen Nervenzellen im Gehirn an und fördert deren Verbindung mit bestehenden Nervenzellen. Das zusätzlich in NeuroPep® enthaltene Zink trägt zu einer normalen kognitiven Funktion bei.

Die „delayed-release“-Kapseln schützen die wertvollen Nährstoffe in NeuroPep® vor der Magensäure und lösen sich erst im Darm auf. Dies garantiert eine optimale Nährstoffverfügbarkeit.

Zahlreiche klinische, ernährungswissenschaftliche Studien belegen die Funktionsweise von Neuropepton.

ANWENDUNGSEMPFEHLUNG:

Erwachsene verzehren 1 – 2 Kapseln täglich mit einem Glas Wasser auf nüchternen Magen oder zwischen den Mahlzeiten.

Die empfohlene Tagesdosis darf nicht überschritten werden. Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise.

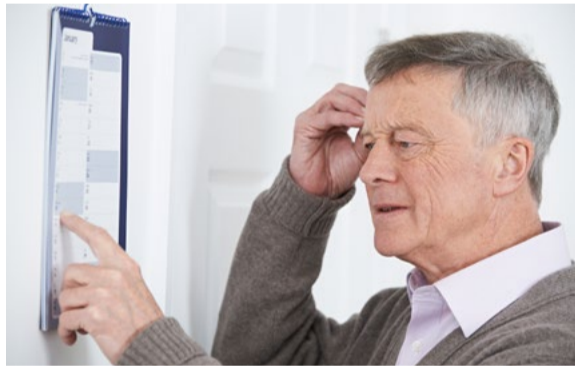
Nicht geeignet bei Laktoseintoleranz.

Nicht für Schwangere, Stillende und Kinder unter 14 Jahren geeignet. Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahren.



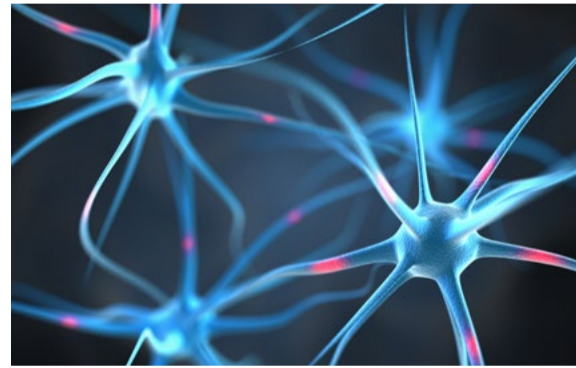
NEUROGENESE: NEUBILDUNG DER NERVENZELLEN IM GEHIRN

Neurogenese bezeichnet die Neubildung von Nervenzellen. Wissenschaftler haben herausgefunden, dass diese Neubildung in Teilen unseres Gehirns bis ins hohe Alter stattfindet. Für unser Erinnerungsvermögen und die Lernfähigkeit ist die Neurogenese im Hippocampus von besonderer Bedeutung, denn sie bildet eine Schlüsselrolle bei der Gedächtnisbildung. Als natürlicher Prozess sterben Gehirnzellen im Laufe des Lebens ab, daher ist die Neubildung besonders wichtig. Eine gesunde und ausgewogene Lebensweise kann die Neurogenese und somit die Gedächtnisleistung unterstützen.



LEBENSSTIL & GEDÄCHTNISTRAINING

Im Laufe des Lebens nimmt die Leistungsfähigkeit von unserem Gedächtnis natürlicherweise ab. Ausgewogene Ernährung, Sport und ausreichender Schlaf wirken sich positiv auf die Bildung von Nervenzellen aus. Das Gedächtnis kann außerdem gefördert und trainiert werden. Gedächtnistraining kann unterschiedlich durchgeführt werden: Memory oder Kreuzworträtsel eignen sich ideal, um Gedächtnis und Konzentration zu fördern.



NEURONEN SIND WICHTIG FÜR DAS GEDÄCHTNIS

Der Hippocampus ist der Teil unseres Gehirns, welcher als Schalter zwischen Kurz- und Langzeitgedächtnis fungiert. Im Laufe des Lebens nimmt die Anzahl der Neuronen im Gehirn zwar ab, in dieser Gehirnregion kann die Neurogenese jedoch auch im Erwachsenenalter stattfinden. Die Entstehung neuer Nervenzellen kann durch eine gesunde und ausgewogene Lebensführung angeregt werden.

HÄUFIGE FRAGEN & ANTWORTEN

Ich habe das Gefühl, vergesslicher zu werden – was kann ich tun?

Stress, ungesundes Essverhalten und fehlende körperliche Betätigung können Gedächtnisverlust begünstigen und so die Beschwerden verschlimmern. Damit das Gehirn und vor allem das Gedächtnis seinen Funktionen nachgehen kann, sollte daher auf eine gesunde Lebensführung geachtet werden. Erholung, ausgewogener Lebensmittelverzehr, Bewegung und Sport sollten daher nicht zu kurz kommen. Zusätzlich kann Gehirntraining die geistige Leistungsfähigkeit erhalten und steigern.

Was versteht man unter altersbedingter Vergesslichkeit?

Die altersbedingte Vergesslichkeit tritt im Rahmen des natürlichen Alterungsprozesses auf und ist auf keinen Fall mit einer Demenz zu verwechseln. So werden häufiger Gegenstände verlegt oder auch mal Termine vergessen. Bis zu einem gewissen Grad ist diese Abnahme der kognitiven Leistungsfähigkeit natürlich.

Demenz zeigt sich hingegen durch einen drastischeren Abbau der geistigen Leistungsfähigkeit, welcher den Alltag massiv einschränken kann. Es erfolgt ein fortgeschrittenes Absterben der Nervenzellen.